Privilegien für alle!
Alle Forderungen zum Manifest «die grosse um_ordnung»

« / » bedeutet neuer Slogan
« – » bedeutet Zeilenwechsel innerhalb eines Slogans
« –– » bedeutet Zeilenwechsel innerhalb eines Slogans, mit Leerzeile dazwischen

Ich schiebe dich, du schiebst mich, wir verschieben euch! / Ich lasse mich nicht bevormunden – Sie lassen sich nicht bevormunden – Halt deinen Mund! / Nieder mit der Distanz! Her mit der Nähe! / «Guet, dass du au a dere Party bisch!» – «Ja wo söll ich suscht sii?» / Hört auf, uns in denselben Topf zu schmeissen! / Nicht separieren, sondern integrieren! / Sprecht mich an, nicht meine Begleitung! / Redet nicht, wenn die anderen reden / Alle Behinderten wollen Gleichberechtigung / Es haben alle den Frieden verdient! / Lasst uns in Frieden! – Lasst uns den Frieden! /Alli mini-Äntli – Mini Alimäntli / Wir wollen Assistenz – Du willst den Mercedes Benz / Ich bin hier – red mit mir / Entmündigt die Bevormundung / Fahr mir nicht über den Mund – Sonst fahr ich dir über den Fuss / Pflege den Wert –Schütz die Pflege – Wertschätzung – Statt Geld schätzen / Ihr vergewaltigt und wir schauen zu – Ihr grenzt aus und wir schliessen Grenzen – Ihr führt Krieg und wir kriegen neue Schuhe – Ihr hört nicht auf und wir hören nicht zu / Ihr macht immer so weiter, aber wir lernen dazu / Wir stehen auf – Wir begehren auf – Wir begehren – Wir gehen – und bilden etwas Neues auf / Klassenkämpfe – Klassenkrämpfe – krampflösend – loskämpfen / Jeden Scheiss kann man im Internet kommentieren nur die Urteile des Bundesgerichtes nicht / Staubsauger-Beutel und Kopfhörer kann man im Internet in Bezug auf Qualität und Preis kommentieren aber die acht Tausend Urteile des Schweizerischen Bundesgerichtes pro Jahr nicht / Jetzt eine Gegenöffentlichkeit zur Selbstdarstellung des Bundesgerichtes im Internet schaffen / Jetzt es jedem ermöglichen, alle Urteile des Bundegerichtes im Internet in einem Forum frei zu kommentieren / Endlich auch die Selbstmord-Zahlen im Gefängnis auf den Webseiten der Sicherheitsdepartemente je Kanton veröffentlichen – nicht nur den Ausländer-Anteil der Verurteilten / ich schreibe?

– du schreibst? – Sie – schreiben ... – sich diese Gemeinschafts-Aktion am Schluss auf ihre Fahnen? – Wir bleiben? – Wir bleiben alle? – Wir bleiben alle Usstory schreibende? –– Anwort: – Menschheit seid ihr – Menschheit seit uns – Mehr Meer – Stein sein – werden wir –– das abhängige Sprachrohr – durch das – Zweifel aller Artenvielfalt – tropfen. –– Tropfen 1: – Seit wann brauchen wir Expert*innen? – Tropfen 2: – Wer verdient innerhalb dieser Gemeinschaftsaktion? – Tropfen 3: – Teilen wir Unterdrückten eure Sprache? – Teilen wir Unterdrückten unsere Sprache? – Wer spricht? – Tropfen 4: – Wieviel wir ist euch inne? – Tropfen 5: – Die Utope bleiben uns / difference without separation! / ich führe keine waffe mit – du führst keine waffen aus – xier führt keine waffen ein – die führung rafft mit waffen – ihr entwaffnet die führung – wir schaffen waffen ab / ich respektiere tier – du respektiere tiere – xier respektiert tier – wir meditieren tiere – ihr meditiert tier – sie meditieren tiere / Let's die before we all die / Unternehmen übernehmen – Wir übernehmen Unternehmen – Wir unternehmen etwas gegen Unternehmen – Übernehmen Unternehmen – Xier übernimmt übernommene Unternehmen / Eigentum gehört sich nicht – Eigentum ist Ungetüm – Eigentum ist eigenes nicht / Du wirst orientiert – Die Orientierung wird orientiert – Falsch orientiert! / Sie grenzen aus – Wir grenzen Grenzen aus – Grenzen raus! / Dichtestress! – Erdichteter Stress, – verdichteter Stress / Ein Wanderer! – Einwanderer wandern nicht ein – Du bist auch ein Wanderer / Das Klima wandelt um – Klimawandel umwandeln – Klima wandelt die Welt / Verwandelt Klimawandel / Befreiung vom Freisinn – Freiraum ohne Freisinn / Sinnfrei ohne Freiraum – Unsinn! / Reichtum ist ignorant – Reich von Ignoranz – Reich an Ignoranz – Ignoranz reicht! / Beurteile Vorurteile – Verurteile Vorurteile / we share the same room – shear shares the same rooom too – here sheares the shame room – stir it up – and unboot the sherifs too / ich habe keinen platz – die ecke, ja die kante – ist mein schatz – sie möchte sich quetschen – luxus ist das nicht – zähne blitzen auf – ich sah es aus dem augenwinkel – und dann pinkeln wir – den asphalt frei / ich habe einen hund – auf die koppel bestellt / sich fühlt sich pudelwohl – sich hat etwas entdeckt / eine lebensquelle in sich / sichs lieben sichs / nothing about us without us – nichts über uns ohne uns – khanchi amendar bi amengo / without us nothing about us – ohne uns nichts über uns – bi amengo khan chi amendar / The Roma are citizens of Switzerland – Switzerland is no country without Roma – Switzerlands citizens are Roma / We want Visibility, Inclusion and Partizipation – Wir wollen Sichtbarkeit, Aufnahme und Mitbestimmung – amen

mangas dikipe inkluzia i partizipiazia / Swiss roma recognition now – Roma Anerkennung jetzt – Roma anglakeripe akana / Let's morph the roma-label – Verflüssigen wir das Roma-Label / du atmest die luft – die luft atmet euch / wir glauben nicht an die bank – ihr glaubt nicht an die bank – sie setzen sich auf die bank / ich, die bank spekuliert – du spekulierst auf die bank – du bannkst die spekulation – wir setzen uns auf die Bank / ich garantiere frauen sicheres wohnen – frauen* sichern sich sicheres wohnen – sicher wohnen sichert frauen* / Hoch die intersektionale, dekoloniale, internationale Solidarität / Ich will Freiheit (für die Stadt) Afrin – (Die Stadt) Afrin ist für mich Freiheit / Ich möchte in meinem Land leben – Aber dort habe ich nur das Recht zu sterben / Flüchten vor dem Krieg ist keine Reise – Bleiben im Krieg ist (k)eine bessere (tödliche) Reise / Das Wetter ist schön, aber das Leben ist nicht schön / Politiker sagen viel, Macht – wollen, Geld holen, unsere Leben in Dunkel hüllen / Ich sage was ich will – Du sagst was du willst – Sie machen was sie wollen / Wo ist die Arbeitsstelle – Ich möchte mich in die Schlange stellen / Wir sind fair – Mario ist nicht Fehr / Ich habe mich verloren – Wer mich findet bekommt einen Preis / Ohne Papiere untertauchen – Oder im Meer untertauchen / Ohne Papiere in der Stadt untertauchen – Oder im Mittelmeer abtauchen / Ich tauche in der Stadt unter – Du tauchst im Mittelmeer unter (ab) / Ihr schreibt Gesetze – Wir sind (schreiben) Kontexte / Eigentlich gibt's keine – Wir und Ihr! – Ich bin du und du bist ich! / Es gibt viele leere Wohnungen (Räume) – wie unsere Herzen / Wir brauchen keine Regeln – Ihr regelt alles – Du regelst alles / Ohne Regeln bist du verloren – Ohne Regeln werden wir geboren / Du stellst Dir Aussengrenzen vor – Ihr stellt Euch Aussengrenzen vor – Wir lassen Grenzen aussen vor / Ich möchte hier bleiben – Und mein Leben schreiben / Die Grenze ist in deinem Kopf – Dein Kopf ist begrenzt – Hört auf unser Geld zu saugen – Hört auf unseren Staub zu saugen / Verschwendung = Ausbildung – Geduld = Schuld / Wir glauben an Menschenrecht – Sie glaube es gar nicht – Ein Land ohne Krieg / Wir alle sind Menschen – Sie denken es ist komisch / Flüchten ist keine Sünde / Ich bin fast zwei Jahre in der Schweiz gegangen – Ich habe hier ein grosses Problem – Warum immer Polizei auf dem Strasse Leute Flüchtlinge –herumkommandieren / Ich hasse manche Menschen – Warum? – Also wenn die Menschen glauben jemand muss – So sein wie er oder sie ist / Die meisten Politiker muss hören die Stimme – des Volkes. Nicht über Krieg konzentrieren / Die meisten Flüchtlinge sind Zeit lange – In der Schweiz ohne Bescheid also – Wenn die Politik oder das Regierung – Schnell entscheidet wäre besser – Für Flüchtling ... also alle*

Flüchtlinge haben Ziel in der – Zukunft / Vorbild – 1. Ich möchte die Freiheit haben – 2. Ich hasse verschiedene Entscheide über Asyl – 3. Die Menschen sind alle gleich – 4. Ich möchte selbstständig in der Schweiz leben / Du darfst aus dem Land reisen, aber ich hasse deinen Reisepass – Sie haben viele Chance, und wir verpassen unsere Chance oder Zeit – Du bist alte geworden aber wir sind jung aber keine Chance. Zeit / Ich denke dass zu viel Personen sind – ohne Haus. Das Stadt macht nicht zu viel als die Privaten – Warum zu viele Personen haben kein Haus? – Das Staat hat keine Kommunikation mit – die fremd Leuten? / Die Warten ist schwierig, aber er lernt uns die Geduld –– In der Schweiz konnte ich – Lernen geduldig zu sein – Jetzt bin ich stolz, weil ich geduldig bin / Schweiz – Hin und zurück in der Schweiz, hat – Mein Leben geändert. Ich habe – Viel Positives erfahrt. Ich möchte – Mehr lernen und wissen, und etwas – Starkes machen. Fussabdruck von mir – Hinterlassen, natürlich ein positives Abdruck – Schweiz – einen Sonnenschein / Das Wissen ist der Schlüssel für die Freiheit – Dein Aussehen soll bei mir nicht Anders sein / Politiker spricht sehr schön müde wie Hund – Sie hat eine gute scharfe Idee wie ein Messer / Sehr geehrter Damen und Herr – Ich finde viele Müll auf dem Strasse und – Das ist nicht gut für unser Umwelt deshalb – Achten wir ein bisschen dazu / Es wäre besser, wenn die Frauen mit – Dem Kopftücher da arbeiten können – Ich wünsche gern, dass die ausländischen Zertifikate hier – anerkannt werden. – Ich hasse den Rassismus, die hier manchmal finden.– Ich finde, dass die Schweiz ein schönes Land / Wenn Afghanistan sicher ist, leben Sie – Auch ein paar Tage dort! – Ihr arbeitet, wir wollen auch arbeiten – Du bist selbstständig, ich darf aber nicht / Die Leute in Bern (Migration) – sagen, dass Afghanistan ist sicher – und die afghanischen müssen – nach Afghanistan zurück gehen – und das ist nicht stimmt / Du willst reisen. Ich will auch reisen – Du kannst arbeiten. Ich will auch arbeiten– Du hasst die Menschen, die arbeitslos sind – Ich will auch nicht arbeitslos sein / Menschen glauben jemand muss so sein wie er/sie ist – Jemand glaubt, Menschen müssen so sein wie er/sie ist / Warum haben viele Personen kein Haus? – Warum haben viele Häuser keine Personen? / Das Warten / Das Deutsch(lernen) / Die Ungeduld ist schwierig – Aber sie/es lehrt uns die Geduld – Die Geduld ist schwierig – Aber sie lehrt uns das Warten / Lernen – lehren – leeren / wir bilden uns aus – ihr bildet euch ein – doch ihr könnt euch erst was einbilden für faires ausbilden / ich faire, du fairest, wir fairnessen / ihr konsumiert natur – bis die natur konsumiert uns – natur vermehren / wir kriegen konfliktfähigkeit – ihr kriegt konflikt – sie kriegen / Ich bin kein Mensch

– Du bist kein Schwein – Sie ist kein Huhn – Wir haben alle ein Bewusstsein – Ihr zerstört uns alle / Ich bin ein Tier – Du bist ein Tier – Xier ist ein Tier – Wir sind alles Tiere – Ihr habt uns den Krieg erklärt – Sie sind alle tot / Ich bin ein wildes Tier – Du bewunderst mich – Sie ist ein Nutztier – Du verachtest sie – Wir sind alles Tiere – Ihr seid auch Tiere – Ihr habt Kategorien – Sie werden geschlachtet – Wir sterben aus / Wenn Du länger leben willst – Als Du leben wirst – Dann grabe etwas ein, damit es – ausgegraben wird –– Was könnte es sein? – Was könnte es sein? – Frag die Künstler*innen – Die wissen es – Die machen nichts anderes – Die müssen es sein / Um-weltschutz braucht Um-ordnung – Um_ordnung schützt Um-Welt – Um-Welt-Ordnung – Die Welt braucht Urwald / Neugier statt Gier / wir queeren die norm – ecs polymorpht die reduktion / wir wissen wir POC's sind stars – aber starrt uns nicht immer an / meine braune haut macht mich nicht beweglicher – ich kann weder tanzen noch singen – und mein lachen ist dreckig / frag nicht immer mich ... – es gibt google – sei dein*e eigene*r vorarbeiter*in / ich hasse groovige beats – mit hiphop kannste mich jagen – gib mir techno / ich bin im extra gewand – aber nicht extravagant – dafür extragalant / sie starrt aus dem fenster – wir dir ins gesicht / Kapital, raus aus dem Spital! – Mehr Personal, sonst gibt's Krawall! / 123 figg die Sparerei / Wertschätzung für Carearbeit – weil ihr unsere Zukunft seid / Gsundheit wemmer nöd verchaufe – mitlaufe / Wo schickt ihr eure Kinder hin – Sparpolitik macht keinen Sinn / Organisiere – statt privatisiere / Chind erzieh, chömer vom feinste – aber eigeni chömer ois nöd leiste / FaBes/FaGes – Widerstand / Widerstand statt burnout, – Weil ihr uns das Leben klaut / Schluss mit Spare, – Gsundheit isch kei Ware! / Brecht die Macht der Kassen und Konzerne! / We are unstoppable – another world is possible / Wem sini Gsundheit? – Oisi Gsundheit! – Wem sini KiTaa? – Oisi KiTa! / Gnueg gmotzt – jetzt wird trotzt! / Guete Pflege schönes Leben – dass soll es für alle geben! / Kampf ide KiTa / Kampf ide Fabrik, – das isch oisi Antwort uf oii Politik / mein körper gehört mir – ich bin expert_in für mich – du hast hier nichts zu schnibbeln – kein geschlecht oder viele – ein geschlecht oder viele – die verantwortung liegt bei allen – betroffenheit ist verteilt – verstümmelung passiert hier – betroffene gibt es nicht eindimensional – betroffene werden zu betroffenen gemacht – schmier dir deinen ödipuskomplex ans bein – wenn du uns nicht denken kannst, bist du passiv aggressiv – ich leiste keine gratisawareness arbeit mehr – schau in den spiegel – lies ein buch – aber eines aus sogenannter «betroffenen»-perspektive – nichts über uns ohne uns –

*selbstbestimmung über alles – du bist nicht allein – du bist nicht paranoid / ich koche für dich – ein halbes leben lang – vor wut nun bald – wenn sich das nicht ändern kann / feminist*innen- – innen- – aussen- – alle- – überall- – immer- – feminist*innen, weil das recht uns scheidet / We are here – It's the era of the margins / Ich sexualisiere keinen Gebrauch von Macht – Du missbrauchst deine Macht nicht mit sexualisierter Gewalt – Er missbraucht keine sexuelle Gewalt – Xier missbraucht keine Macht – Wir gebraAUCHen Sexualität nicht als Machtinstrument – Ihr braucht eure Macht nicht, um (eine Miss) zu Sexualisieren – Sie sexualisieren Macht, nicht? / Ich gebrauche keine sexuelle Gewalt – Du brauchst keinen sexuellen Missbrauch – Ihn sexualisiert kein Machtmissbrauch – Wir missbrauchen Sexualität nicht – Ihr solltet Sexualität nicht missbrauchen – Sie gebrauchen sexuelle Gewalt, um Macht auszuüben / Sexuelle Gewalt ist nicht Sexualität – Sexueller Machtmissbrauch ist aufgezwungene Sexualität – Sexualisierung einer Situation mit zwei hierarchisch unterschiedlich gestellten Menschen ist ein Machtmissbrauch und ein Missbrauch von Sexualität / Falsches Gold – Erdölfirmen saugen aus – Rohstofffirmen beuten aus – Arbeiter_innen bluten aus – Hungerlöhne Krankheiten – Dorf und Land chemiezerstört – fliehen übers Mittelmeer – beschimpft im Westen ausgeschafft – als Wirt-schafts-flücht-ling – – Dieser Kreis läuft wie geschmiert – Hochprofit wird uns beschert – Das System wird gern geschmiert – Schutz und Ehr dem Ausbeuter – Wirtschaftsflüchtling – abserviert – – Umdenken, umordnen! – Ausbeuter: Leine ziehen – Wirtschaftsflüchtling – IST im RECHT ! – Ordnen WIR um!*

Slogans von Autonome Schule Zürich / Spiralklasse, Rechteckklasse, bla*sh, c f d – Die feministische Friedensorganisation, Mathilde Escher Heim, MAXIM Theater, Milchjugend / Yael, Chris, Khadija, RJSaK / Mo Diener, Mustafa Asan, BFS Jugend – Stammtisch Santé , team die grosse um_ordnung, Asti Roesle, Nora de Baan, Tyna Fritschy, Athena Vida, Isa Reiss & Anne Käthi Wehrli , Yvon Baumann, Peter Nejkov, Daniel Hellmann, Martin G. Schmid, U., Brigitta Kobe, Monica Goerre